

## Was bedeutet das für das Sortiment?

1. Inhaltlich wird die Zeitschrift erweitert durch die Mitwirkung des Deutschen Ahnenerbes, Studiengesellschaft für Geistesurgeschichte e. V., hinter der ein Stab hervorragender Mitarbeiter steht. Als Hauptschriftleiter wurde Dr. J. O. Plafmann, Berlin, gewonnen.
2. Die Zeitschrift erhält einen wechselnden Bilderumschlag, der den Verkauf der Einzelhefte erleichtert.
3. Infolge neugetroffener Vereinbarungen bleiben dem Buchhandel auch solche Bezieher erhalten, die sich entschließen, Mitglieder einer der beiden Vereinigungen zu werden. Die von ihnen bezogenen Exemplare werden voll rabattiert.
4. Der Preis der Zeitschrift wird von 12.- RM auf 9.- RM jährlich herabgesetzt, beträgt also vierteljährlich ab 1. April 1936 2.25 RM. Der Preis des Einzelheftes beträgt 0.90 RM.
5. Für jeden Buchhändler, der zwei neue Bestellungen bringt, liefern wir für die Dauer eines Jahres ein Freiexemplar. Neugewonnene Kunden bringen Ihnen also im ersten Jahre eine Werbepremie in Form eines erhöhten Rabattes.

### Zur Werbung stellen wir zur Verfügung:

Das neuerscheinende Märzheft 1936 als Werbenummer.  
Vierseitigen Prospekt über die Zeitschrift „Germanien“.

Wir bitten freundlichst um rege Mitarbeit.

---

**K. F. Koehler / Verlag / Leipzig**